



Erweiterte Maßnahmen zur Minimierung des Infektionsrisikos



Koffer voller Wärme 2022

Vorbemerkung:

Die folgenden Regeln sind Leitlinien für die Durchführung von Aktionen im Rahmen von "Ein Koffer voller Wärme 2022", um das Infektionsrisiko für Teilnehmende zu minimieren.

Die hier getroffenen Regelungen gelten einheitlich für alle Gruppen und werden bei Bedarf angepasst.

1. Für die Durchführung von Aktionen gelten alle Regelungen aus der Handreichung für Leitende zu Coronarichtlinien und erweiterten Maßnahmen zur Minimierung des Infektionsrisikos sowie alle nachfolgend in diesem Dokument getroffenen Regelungen.
2. Die Leitenden der Gruppen, die eine Aktion zu "Ein Koffer voller Wärme" durchführen möchten, informieren die Erziehungsberechtigten der Teilnehmenden Gruppenkinder, dass ein Ausflug in die Innenstadt geplant wird. Die Kinder und Jugendlichen können am Aktionsdatum nur teilnehmen, wenn sie eine unterschriebene Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten mitbringen.
Für das Informationsschreiben sowie die Einverständniserklärung kann der angehängte Musterbrief verwendet werden.
3. Die Anreise sollte möglichst ohne öffentliche Verkehrsmittel durch die Bildung von Fahrgemeinschaften erfolgen. Die Gruppenstunde kann dann an einem Treffpunkt in der Stadt begonnen werden.
Ist eine gemeinsame Anreise per Öffentlichen Verkehrsmitteln vorgesehen, muss schon vor dem Zusteigen sichergestellt sein, dass alle Teilnehmenden Immunierte oder Immunierten gleichgestellte Personen sind.
4. Während der gesamten Aktionszeit, sowie ggf. der Anreise, soll eine medizinische Maske nach dem Standard FFP2/KN95/N95 getragen werden. Wir bitten die Erziehungsberechtigten den Teilnehmenden Kindern und Jugendlichen eine solche medizinische Maske zur Verfügung stellen und ggf. eine Ersatzmaske mitzugeben.
5. Das Verteilen der Kleidung in der Innenstadt soll dann in Kleingruppen (ein volljähriger Leitender, sowie zwei bis drei Kinder) stattfinden.
6. Die Leitenden der Kleingruppen weisen vor Beginn der Aktion ausdrücklich auf die Abstandsregel von 1,5m hin und achten verstärkt auf ihre Einhaltung.
7. Die Leitenden führen zur Möglichkeit der Handdesinfektion entsprechendes Handdesinfektionsmittel mit und stellen dieses bei Bedarf zur Verfügung.

